## Editorial

*Liebe Leserinnen und Leser,   
liebe Hörerinnen und Hörer,*

Menschen mit und ohne Sehbeeinträchtigung feiern vom 3. bis 5. Mai 2024 in Stuttgart wieder das Louis-Braille-Festival: Seien Sie dabei, wenn unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann das Miteinander, der Austausch und die Lebensfreude gefeiert werden, mit Konzerten, Führhundlounge, „Rudelsingen“, Abendshows und vielem mehr.

Bei Europas einzigartigem Fest der Begegnung darf eine ABSV-Delegation aus Berlin nicht fehlen. Deshalb bieten wir Mitgliedern ein Komfort-Paket mit ICE-Fahrt, Hotelübernachtung und Frühstück an.

Alle wollen kommunizieren. Damit dies gelingt, ist es wichtig, dass auch alle mitgenommen werden:

Zur diesjährigen „Woche des Sehens“ vom 8. bis 15. Oktober möchte ich Sie auf die Infoveranstaltung zum Thema „Barrierefrei kommunizieren“ aufmerksam machen.

Wer auf der Suche nach Kalendern für 2024 ist – sei es für sich selbst oder als Geschenk – wird im Hilfsmittelladen fündig: Hier gibt es eine wirklich schöne Auswahl an Exemplaren in Braille- oder Großschrift und mit tastbaren Bildern.

Die Fortsetzung unserer Beratungsreihe „Hereingeschaut“ mit Dr. Stefanie Holzapfel startet im Oktober; auch Augenoptikerin Friederike Wagner steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Am 19. Oktober geht es wieder in den Untergrund: Beim U-Bahn-Sicherheitstraining für blinde und sehbehinderte Menschen mit der BVG lernen Sie an der U5 am Alex, wie Sie sich richtig verhalten und im Notfall schnell Hilfe rufen.

Gut gewappnet können Sie viele Aktivitäten in den Gruppen genießen oder im Kulturkalender stöbern …  
Viel Spaß beim Lesen und Entdecken wünscht Ihnen  
*Ihr Dr. Thomas Hiby*

**Kompakt & Aktuell**

### Personelles, Projekte und Kampagnen

#### Der Vorstand berichtet

von Angelika Ostrowski

Ein breites Spektrum an Themen und Aufgaben erfordert von allen Vorstandsmitgliedern viel Engagement und Zeit. Deshalb gab es für den Vorstand keine Sommerpause.  
Für eine gute Kommunikation und Zusammenarbeit im Vorstand haben wir konkrete Vereinbarungen getroffen. Damit immer alles im Blick ist, arbeiten wir mit einer Themen- und Aufgabenliste, die regelmäßig ergänzt und aktualisiert wird. An der internen Aufgabenteilung wurde im September weitergearbeitet, wir werden Sie dazu zeitnah informieren.  
Eine wichtige Aufgabe des ABSV ist die Beratung für Betroffene und ihre Angehörigen. Die ehrenamtlichen „Blickpunkt Auge“-Aktiven wollen dazu beitragen, dass Beratung in die Nähe der Ratsuchenden – vor allem der Mitglieder – kommt, denn für manche ist der Weg in den Grunewald zu weit oder zu beschwerlich. In Lichtenberg gibt es seit Mai eine sehr gut genutzte monatliche Sprechstunde. Zwei weitere Standorte sind in Vorbereitung. Bei einem Treffen am 14. August, an dem auch zwei Vorstandsmitglieder teilnahmen, wurden dafür notwendige Schritte besprochen und technische Voraussetzungen mit den IT-Fachleuten geklärt.  
Vom 3. bis 5. Mai 2024 findet das Louis-Braille-Festival in Stuttgart statt. Auch der ABSV ist dabei. Der Vorstand hat beschlossen, interessierten Mitgliedern ein attraktives Festivalpaket anzubieten, mehr dazu in dieser Ausgabe.  
Wir wollen für Sie besser erreichbar sein. Außer wie bisher per E-Mail an [vorstand@absv.de](mailto:vorstand@absv.de) können Sie uns ab sofort auch telefonisch unter einer individuellen ABSV-Durchwahlnummer erreichen:

* Joachim Günzel (Vorsitzender), 030 895 88-300
* Silke Larsen, 030 895 88-301
* Carola Müller, 030 895 88-302
* Bedia Kunz, 030 895 88-303
* Angelika Ostrowski, 030 895 88-304  
  Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Fragen.

### Woche des Sehens

#### Aktionswoche bietet Lehr- und Unterhaltsames

von Paloma Rändel

Vom 8. bis 15. Oktober findet die diesjährige Woche des Sehens statt. Unter dem Motto „Augen als Fenster zur Welt – mit allen Sinnen sehen!“ finden bundesweit Veranstaltungen statt. Auch der ABSV ist dabei.

**Schritte zur Barrierefreiheit**

In Kooperation mit dem Deutschen Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf   
e. V. (DVBS), Bezirksgruppe Berlin-Brandenburg, informiert André Steinmetz, Referent Digitalisierung im ABSV, darüber, was man unter barrierefreien Dokumenten versteht. Er erklärt, dass Barrierefreiheit keine Hexerei ist und wie man selbst in wenigen Schritten ein für blinde und sehbehinderte Menschen gut lesbares Dokument erstellen kann. Unterstützt wird er dabei von den Experten der Agentur A Vitamin, die bereits seit mehreren Jahren Behörden zu barrierefreien Dokumenten schulen.

Termin:   
**Donnerstag, 12. Oktober,   
10:00 bis 12:00 Uhr**

im Saal des ABSV-Vereinshauses

Anmeldung:   
Tel. 030 895 88-0, E-Mail: [presse@absv.de](mailto:presse@absv.de) **ABSV-Mitglieder laden ein**

Den Auftakt macht Thorsten Wolf mit seiner **Konzertreihe „Wolf Kultur“**. Erneut hat er „The Larkins“ eingeladen, die bereits vor einem Jahr mit irischer Musik begeisterten.

Termin:  
**Dienstag, 10. Oktober,   
18:00 Uhr**

im Saal des ABSV-Vereinshauses

Anmeldung bei Gisela Rathenow,   
Tel. 030 853 12 44

Premiere im ABSV hat die **Konzert-Lesung „Oppenheimer Projekt“**, benannt nach dem „Vater der Atombombe“. Die Veranstaltung warnt vor Zerstörung und mahnt ein friedliches Miteinander an. Erleben Sie die Akteure der Band PCFC (Pocketcoffee Fanclub) mit Hans Pöthko (Gesang und Gitarre), Nic (diverse Instrumente) und Bedia Kunz (Schlagwerk und Gesang).

Termin:  
**Samstag, 14. Oktober,   
18:00 Uhr**

im Saal des ABSV-Vereinshauses

Anmeldung bis 10. Oktober bei Bedia Kunz, Tel. 0178 324 13 18,   
E-Mail: [bedia.kunz@posteo.de](mailto:bedia.kunz@posteo.de) **

### Louis Braille Festival

#### Auf zum Louis-Braille-Festival 2024 in Stuttgart

von Paloma Rändel

Das nächste Festival findet vom   
3. bis 5. Mai 2024 statt.

Veranstalter sind der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV), die Nikolauspflege – Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen – und der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSVW).

Ort des Louis-Braille-Festivals unter Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann wird das Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle sein. Es ist direkt mit dem Maritim Hotel (unserer Unterkunft!) verbunden,   
zu dem auch die „Alte Reithalle“ gehört, ein denkmalgeschütztes Stahl-Glas-Gebäude aus dem   
19. Jahrhundert.

Die Alte Reithalle und die zahlreichen weiteren Räumlichkeiten des Veranstaltungsortes im Herzen der Stadt stehen für ein umfangreiches und breitgefächertes Programm.

Der ABSV bietet Mitgliedern, die beim Festival dabei sein möchten, Unterstützung an. Dafür haben wir für eine begrenzte Zahl von Teilnehmenden ein komfortables Festivalpaket geschnürt. Eine rechtzeitige Anmeldung lohnt sich!

Unser Pauschalangebot:

* **350,00 Euro pro Person** bei Übernachtung im **Einzelzimmer**
* **250,00 Euro pro Person** bei Übernachtung im **Doppelzimmer**.

In dem Preis sind enthalten:

* zwei Übernachtungen mit Frühstück im komfortablen   
  Maritim Hotel Stuttgart, Seidenstraße 34, 70174 Stuttgart
* gemeinsame Hin- und Rückfahrt im ICE.

Wir übernehmen für Sie die Anmeldung zum Festival, die Buchung des Hotels und der Fahrkarten.

Wer das Angebot des ABSV nutzen möchte, meldet sich bitte   
**bis 30. November 2023** unter:   
Tel. 030 895 88-0, E-Mail: [freizeit@absv.de](mailto:freizeit@absv.de)

Selbstverständlich können Sie sich auch selbst anmelden und Ihre Reise nach Stuttgart individuell planen.

Das Festivalbüro gibt Auskünfte und nimmt Anmeldungen entgegen:

Tel. 0711 65 64 88 99, E-Mail: [info@dbsv-festival.de](mailto:info@dbsv-festival.de)

Mehr Infos: [www.dbsv-festival.de](http://www.dbsv-festival.de) 

## Ratgeber & Service

### **Hilfsmittel**

#### Das Kalenderjahr 2024

von Katharina Diekhof

**ACHTUNG - Zeitumstellung:**Die Uhren werden auf Winterzeit umgestellt. Am Sonntag,   
dem 29. Oktober 2023, werden die Uhren um eine Stunde von 3:00 auf 2:00 Uhr zurückgestellt.

Das Kalenderjahr 2024 beginnt gleich mit drei guten Neuigkeiten: Zum ersten Mal haben wir mit den „Geschichten der Familie Pieksigel“ einen Relief-Wandkalender für Kinder im Angebot. Außerdem wurde der beliebte ABSV-Punktschrift-Taschenkalender überarbeitet und ist dadurch deutlich benutzerfreundlicher geworden und nachdem wir Ihnen im letzten Jahr keine Großdruck-Tischkalender im Hochformat DIN A4 anbieten konnten, haben wir die für 2024 wieder im Angebot.

Fangen wir mit den Reliefkalendern an.

Für 2024 haben Sie die Auswahl zwischen vier verschiedenen Kalendern. Bei allen sind die zwölf Motive nicht nur gut sichtbar, sondern auch fühlbar. Kurze Texte in Braille und Großschrift erläutern die Motive oder erzählen kleine Geschichten. So begleiten wir zum Beispiel die Igelfamilie Pieksigel durch ihr Jahr und können jeden Monat an deren Abenteuern mit ihren Freunden teilhaben.

Wenn Sie es gerne etwas weniger kindlich haben möchten, haben Sie die Auswahl zwischen einem Kalender, der sich Ziersträuchern wie der Sternmagnolie, der Stacheldrahtrose oder dem Sauerdorn widmet, und zwei Kalendern, die Sie zu Reisen durch Europa einladen. Der eine widmet sich ganz den unterschiedlichen Burgen und Schlössern Europas wie zum Beispiel dem geheimnisvollen Renaissance-Schloss Chambord in der Nähe von Paris, dem Schweizer Wasserschloss Hallwyl oder auch der Wartburg. Der andere Kalender trägt den Titel „Europa entdecken“ und er zeigt uns verschiedene Sehenswürdigkeiten und Attraktionen wie die historische Straßenbahn in Lissabon oder das Rila-Kloster in Bulgarien.

Die Reliefkalender „Geschichten der Familie Pieksigel“, die „Ziersträucher 2024“ und die „Burgen und Schlösser Europas“ kosten   
23,50 Euro, den Kalender „Europa entdecken“ bekommen Sie bei uns für 27,00 Euro.

Der beliebte kleine ABSV-Punktschrift-Taschenkalender mit den Zwischenblättern für eigene Notizen wurde neu überarbeitet und dabei wurde auf die Wünsche vieler Nutzer und Nutzerinnen eingegangen. So wurde die Lesbarkeit verbessert und die Woche fängt künftig nicht mehr am Sonntag an, sondern wie bei anderen Kalendern am Montag. Der Kalender für das Jahr 2024 kostet 6,50 Euro. Wenn Sie ihn wie gewohnt zugeschickt bekommen möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Kraus im Sekretariat unter der Telefonnummer 030 895 88-0.

Ebenfalls ganz neu überarbeitet wurde der Großdruck-Terminplaner xxl in DIN A4. Aufgeschlagen bietet er viel Platz für eigene Notizen und einen guten Überblick über die ganze Woche. Auf der linken Seite befinden sich die ersten drei Tage der Woche, auf der rechten Seite die restlichen. Neben ein paar kleineren Veränderungen wie etwas stabilerem Papier ist wohl die größte Neuerung, dass er künftig auch alle wichtigen Feiertage anzeigt.

Natürlich bieten wir für 2024 auch wieder die Klassiker unter unseren Kalendern an: Der Wandkalender in der Größe DIN A3, bei dem pro Blatt eine ganze Woche abgebildet wird, kostet in diesem Jahr 18,00 Euro. Für 15,00 Euro bekommen Sie den Großdruck-Tischkalender in DIN A4-Querformat, bei dem alle Tage einer Woche untereinander angeordnet und mit kräftigen Linien getrennt sind. Den kleinen Großdruck-Taschenkalender mit den Maßen   
12 x 14 cm können Sie bei uns für 14,00 Euro erwerben.

Da die Blätter der Kalender oft beidseitig beschrieben werden, empfehlen wir Ihnen unsere nicht durchschlagenden Faserschreiber, die zwischen 2,20 und 3,00 kosten.

Zahlen können Sie bei uns nach wie vor auch mit der EC-Karte (keine Kreditkarten). Unser Kartenterminal verfügt nicht nur über die Möglichkeit des kontaktlosen Zahlens. Es ist auch von vollblinden Personen gut zu ertasten.

#### Fernsehen mit dem Smartphone

von André Steinmetz und Thomas Schmidt Die ARD- und ZDF-Mediathek sind Apps, die den Zugriff auf vielfältige Inhalte der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten Deutschlands bieten.

Man kann verpasste Sendungen, Filme, Serien und Dokumentationen ansehen. In der Rubrik „Barrierefrei“ findet man in den Mediatheken die Sendungen mit Untertitel, Gebärdensprache und Audiodeskription.

Alle Sender der ARD und des ZDF lassen sich auch live anschauen.

Wir bieten Ihnen dazu und zu allen Fragen rund um das Smartphone Schulungen im ABSV-Vereinshaus an.

Schulungsbeitrag: 25,00 Euro   
für Inhaber der DBSV-Karte und   
30,00 Euro für alle anderen.

Infos und Termine:

Thomas Schmidt (iWelt)

Tel. 030 895 88-102, E-Mail: [thomas.schmidt@absv.de](mailto:thomas.schmidt@absv.de)

André Steinmetz (aWelt)

Tel. 030 895 88-104, E-Mail: [andre.steinmetz@absv.de](mailto:andre.steinmetz@absv.de)

#### 

#### Hereingeschaut … – Beratungen zu vergrößernden Sehhilfen

von Dr. Stefanie Holzapfel

Haben Sie manchmal Schwierigkeiten beim Lesen, Schreiben und Erkennen von Anzeigetafeln oder sind stark geblendet? Dann melden Sie sich doch beim ABSV zu einem kostenlosen Beratungstermin an! Masterstudierende des Studiengangs Augenoptik/Optometrie der Berliner Hochschule für Technik (BHT) bieten ab Oktober im ABSV-Vereinshaus wieder zusätzliche Termine für Beratungen zu vergrößernden Sehhilfen an.

Im Rahmen eines ca. einstündigen Beratungsgesprächs wird zunächst Ihre Sehfähigkeit bestimmt. Anhand der Ergebnisse werden verschiedene Hilfsmittel erprobt und es wird eine Einführung in deren Handhabung gegeben. Nachfolgend erhalten Sie einen ausführlichen Beratungsbericht, den Sie Ihrem Augenarzt oder Augenoptiker vorlegen können.

Zur Terminvereinbarung melden Sie sich bitte telefonisch im Sekretariat unter 030 895 88-0.

#### **Ständige Sehhilfenberatung durch Augenoptikerin im ABSV**

von Friederike Wagner

Wir bieten an:

- Feststellung der Sehleistung, des Vergrößerungsbedarfes und mögliche Verbesserung mit neuer Brille

- Prüfung einer möglichen Verbesserung von Visus/Orientierung/des allgemeinen Sehgefühls durch Demonstration der individuell am ehesten geeigneten Hilfsmittel: z. B. diverse Lupen (Lupenbrillen/erhöhte Nahzusätze; Taschen-, Stand-, Hand-, Hellfeld-, Umhänge-, Kopf-, Vorsatz-, elektronische Lupen); Teleskopsysteme; Kantenfilter; Lichtfarbe und Beleuchtung; Bildschirmlesegeräte; Vorlesesysteme; Nutzungsmöglichkeit bereits vorhandener Technik (Handy, eBook Reader, Kamerasysteme, Tablet PC, PC) durch spezielle Apps …

Anschließend erhalten Sie ein Empfehlungsschreiben per Post, welches Grundlage für eine Versorgung durch einen Hilfsmittelanbieter ist.

Kosten:

- mit DBSV-Karte 20,00 Euro,

- für Nicht-Mitglieder 50,00 Euro.

Anmeldung: Tel.: 030 895 88-0,   
E-Mail: [info@absv.de](mailto:info@absv.de)

### Sicherheitstraining

#### Bahnsteig und Gleisbett erkunden für mehr Sicherheit

von Paloma Rändel

Auch in diesem Jahr bietet die BVG ein U-Bahn-Sicherheitstraining an.

Bei dem Sicherheitstraining erläutern die BVG-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter, wie man um Hilfe ruft, ohne wertvolle Zeit zu verschenken, und wo sich die Notrufschalter auf den Bahnsteigen befinden. Auch eine Begehung des Gleises ist möglich.

**Donnerstag, 19. Oktober,   
10:00 bis 12:00 Uhr**

Ort: U-Bahnhof Alexanderplatz, Bahnsteig U5, Gleis 3

Änderungen im Fahrplan, unbekannte Bahnhöfe, Belästigungen auf dem Bahnsteig – Gründe, um Hilfe zu suchen gibt es viele. Wenn jemand gar versehentlich ins Gleisbett stürzt, dann ist schnelles und richtiges Handeln gefragt.

Während des Sicherheitstrainings wird auf einem Gleis der Strom abgeschaltet, sodass blinde und sehbehinderte Menschen mit Hilfe einer eigens für diese Veranstaltung gebauten Treppe auf das Gleisbett hinuntersteigen können.

Dort können sie sich eine Vorstellung von der Beschaffenheit des Gleisbettes, von der Lage der Stromschiene und der Höhe des Bahnsteigs machen. Interessant wird auch die Erkundung des etwa 70 cm tiefen Schutzraumes unter dem Bahnsteig sein, der allerdings nicht bei allen U-Bahnhöfen vorhanden ist.

Wer noch nie die Notruf- und Informationssäule auf den Bahnsteigen genutzt hat, kann sich die Funktionen erläutern lassen und diese auch gleich einmal testen.

Auch wer während der Fahrt in eine Notsituation gerät, sollte wissen, wo sich die Notbremse befindet und was genau sie bewirkt.

Bitte melden Sie sich verbindlich an per E-Mail: [info@bvg.de](mailto:info@bvg.de) 

## Kultur & Freizeit

### Hörbücher

#### Empfehlungen der Berliner Blindenhörbücherei

von Angela Schmielewski

**Peter Gerdes**– **Fiese Friesen – Inselmorde zwischen Watt und Düne**

Die Ostfriesischen Inseln! Sind sie nicht ein Urlaubsidyll hoch sieben? Aber Vorsicht! Unter den Friesen gibt es mehr als einen fiesen. Für jeden, der hier mörderische Absichten hegt, bietet die herrliche Landschaft vielfältige Möglichkeiten. Allein das Watt mit seinen unendlichen Weiten, dem unberechenbaren Seenebel und den bedrohlichen Gezeiten! Und im Sand von Düne und Strand sind die Spuren jedes Verbrechens schnell verwischt … Kurzkrimis von Peter Gerdes, Tatjana Kruse, Andreas Scheepker, Klaus-Peter Wolf u. a.

Sprecher: Malte Kühn  
Spieldauer: 7:00 h  
Bestell-Nr.: 26352

**Frank Granitz**– **Neptun 1986**

Warnemünde, 1986: Während einer Geheimkonferenz von USA und UdSSR im Neptun-Hotel bekommt Nina Hartmann, die Empfangschefin, Zugang zu hochbrisanten Informationen über illegal in der DDR gelagerte Waffen. Seit einem Vorfall in ihrer Kindheit schlummert etwas in Nina, das nun erwacht. Sie wendet sich an einen westdeutschen Analysten. Nina gerät zwischen die Fronten und wird zur Gejagten. Sie hat nur noch ein Ziel: Sie muss ihren Sohn retten.

Sprecher: Ronny Great   
Spieldauer: 9:57 h  
Bestell-Nr.: 24613

**Dieter Kleffner**– **Farbenfrohe Dunkelheit**

Von humorvollen Anekdoten, ergreifenden Biografien, niedlichen Tiergeschichten, knallharten Short-Krimis, anspruchsvoller Philosophie bis zu poetischen Versen streift jeder Leser in diesem Buch mit Gewissheit sein Lieblingsgenre. Seit 30 Jahren kreieren sehbehinderte und blinde Poeten und Schriftsteller in ihrem Arbeitskreis BLAutoren literarische Texte.

Sprecherin: Lisa Bistrick Spieldauer: 10:06 h   
Bestell-Nr.: 26885

Julia Mattera – Der Koch, der zu Möhren und Sternen sprach

Der Gasthof von Elsa und Robert Walch ist eine Institution. Während seine Schwester Elsa sich um die Gäste kümmert, verbringt Robert seine Zeit am liebsten am Herd und in seinem prächtigen Gemüsegarten. Er erzählt den Möhren Geschichten, singt seinen Hühnern Wiegenlieder und ersinnt unter dem Sternenhimmel Rezepte voller Nostalgie. Bis eines Tages die temperamentvolle Maggie aus England eintrifft und ihn zum Tanz auffordert. Zunächst auf dem Parkett.

Sprecher: Uwe Schröder Spieldauer: 7:29 h  
Bestell-Nr.: 26933

Leïla Slimani – Das Land der Anderen

Mathilde, eine junge Elsässerin, verliebt sich am Ende des Zweiten Weltkriegs in Amine Belhaj, einen marokkanischen Offizier im Dienst der französischen Armee. Die beiden heiraten und lassen sich auf einem abgelegenen Hof am Fuß des Atlas-Gebirges nieder. Voller Freiheitsdrang hatte sie den Aufbruch in ein neues, unbekanntes Leben gewagt und muss doch bald ernüchternde Erfahrungen machen.

Sprecherin: Wiebke Puls Spieldauer: 10:32 h  
Bestell-Nr.: 26759

Andreas Storm – Das neunte Gemälde

Bonn im April 2016. Kunstexperte Lennard Lomberg erhält einen rätselhaften Anruf. Ein Mann namens Dupret drängt ihn, die Rückgabe eines verschollenen kubistischen Gemäldes zu organisieren. Kurz darauf wird Dupret tot aufgefunden. Von dem Gemälde fehlt jede Spur. Die Ermittlungen der toughen Kriminalrätin Sina Röhm zeigen, dass das einst von den Nazis geraubte, möglicherweise gar von Picasso stammende Gemälde unmittelbar mit der Geschichte von Lombergs Vater verbunden sein könnte …

Sprecher: Julian Mehne   
Spieldauer: 13:30 h   
Bestell-Nr.: 26815

So funktioniert die Ausleihe:

Auch Sie können kostenlos Hörerin oder Hörer der Berliner Blindenhörbücherei (BBH) werden.

Kontakt:   
Tel. 030 826 31 11, E-Mail:   
[info@berliner-hoerbuecherei.de](mailto:info@berliner-hoerbuecherei.de)   
[www.berliner-hoerbuecherei.de](http://www.berliner-hoerbuecherei.de)

Am einfachsten geht die Ausleihe per App. Mit der BliBu-App können Sie zu jeder Zeit alle gewünschten Hörbücher herunterladen!

### Messe

#### Start zur VENUS: Anfassen erlaubt

von Hans Peter Sperber und Dr. Anita-Mathilde Schrumpf

Im Oktober startet die Erotik-Messe VENUS in Berlin. Auch dieses Jahr gibt es wieder eine Führung für blinde und sehbehinderte Menschen bei diesem Event.

**Freitag, 27. Oktober 2023,   
16:00 und 18:00 Uhr,**

Anmeldung: Tel. 030 895 88-0,

E-Mail: [freizeit@absv.de](mailto:freizeit@absv.de)

Der Besuch ist kostenfrei für blinde und sehbehinderte Menschen und ihre Begleitung. Infos zum Treffpunkt und zu Verkehrsverbindungen finden Sie im ABSV-Kulturkalender.

Wie beim letzten Mal führt wieder der Hamburger Travestie-Star Ella Mortadella mit Witz und Charme über die Messe.

Zahlreiche Stände präsentieren Liebesspielzeug: Dildos, Vibratoren und mehr betasten und per Hand ‚ausprobieren‘ – wer möchte das nicht? Auch nachhaltige Spielzeuge aus Holz stehen zur Wahl. Wer mag, lässt Peitschen aus veganem Leder durch die Hände gleiten bzw. andere Spielgeräte aus Holz oder Silikon.

Das Angebot, eine Kooperation des ABSV mit der VENUS GmbH, geht zurück auf eine Idee von ABSV-Mitglied und ‚Stammgast‘ Hans Peter Sperber. Der Autor erinnert sich daran, was ihn vor einem Jahr begeistert hat:

**Alles für eine schöne Liebesnacht**

Heutzutage gibt es „Living Dolls“, Puppen, aus speziellem Silikon gefertigt, das sich fast wie menschliche Haut anfühlt. Doch die Preise sind enorm. Falls Sie diese Gespielinnen testen wollen, können Sie sie aber auch mieten.

Interessierte Gäste nutzen die Gelegenheit, sich einen genauen Überblick zu verschaffen, durch Erklärungen oder Berühren und Anfassen der Utensilien, aber am besten natürlich: durch Ausprobieren. Über das Leben einer Domina und ihres Sklaven erzählen Herrscherin Aurora und ihr Sklave Micha. Vielfach gewünscht ist ein feuriger aphrodisierender Likör aus Erdbeeren und Chili, fruchtig-süß, feurig-scharf.

Auch nach der Führung bleibt für die Neugierige noch Zeit, selbständig Stände und Shows zu erkunden, zum Beispiel die Autogrammstunden mit den Stars der Branche.

Vermischtes

#### Quiz

von Anke Overbeck

Jedes zu ratende Wort hat 11 Buchstaben. Die ersten Buchstaben ergeben, von oben nach unten gelesen, das Lösungswort – ein Heißgetränk, nach dem auch Tassen benannt werden.

* Freiheitsberaubung eines Nicht-Azubis
* Sehorgane eines Säugetiers und Gebäckstücke
* Birnensorte und eine Pflanze
* Turnübung eines Monarchen
* Kopfbedeckung eines rotbunten Schmetterlings

Bitte schicken Sie die Lösung bis 15. Oktober per E-Mail an   
[freizeit@absv.de](mailto:freizeit@absv.de) oder rufen Sie an unter Tel. 030 895 88-119.

**Auflösung des September-Rätsels:**

1. **W**ald 2. **A**lle 3. **L**ust 4. **L**ast 5. **F**ort 6. **A**rme 7. **H**aus 8. **R**ast 9. **T**ram

**Lösungswort:** **WALLFAHRT**

Goldener Herbst

von Christine Langer

Segelflug der bunten Blätter.  
Laub, das raschelt auf den Wegen.  
Stürme durch die Lande fegen.  
Herbstlich kühl ist jetzt das Wetter.  
  
Füße in dem Laub versinken.  
Ja, ich spüre, welche Wonne,  
noch einmal die warme Sonne,  
möchte in dem Licht ertrinken.  
  
Voll Entzücken bleib` ich stehen,  
hör` die Blätter niederfallen,  
und ich denke jetzt vor allem:  
könnte ich das Bunt nur sehen.

#### Miteinander musizieren

von Susan Muhlack

Gern würde ich mich regelmäßig mit Menschen treffen, die ein Instrument spielen, aber Probleme mit dem Notenlesen haben.

Gemeinsam zu improvisieren, könnte eine Möglichkeit sein.

Ich spiele Geige und freue mich über Rückmeldungen unter   
Tel. 030 833 33 07

#### Termine

#### Bezirks- und Stadtteilgruppe

#### Charlottenburg-Wilmersdorf

Bezirksgruppe

Samstag, 7. Oktober,  
Tagesfahrt

ABSV-Vereinshaus

Fahrt zu Karls Erlebniswelt mit Führung durch die „Eiswelt“, Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie freie Zeit zum Erkunden von Karls Erlebniswelt.

Jedes Mitglied der Bezirksgruppe Charlottenburg-Wilmersdorf wurde schon persönlich angeschrieben.

Bei verfügbaren freien Plätzen sind Mitglieder aus anderen Bezirksgruppen herzlich eingeladen.

Kostenbeitrag für Mitglieder der Bezirksgruppe Charlottenburg-Wilmersdorf 30,00 Euro, für Mitglieder anderer Gruppen 50,00 Euro.  
Anmeldung bei Frank Larsen,  
Tel. 030 89 58 83 05 oder  
E-Mail: [charlottenburg-wilmersdorf@absv.de](mailto:charlottenburg-wilmersdorf@absv.de)

#### Friedrichshain-Kreuzberg

Stadtteilgruppe Friedrichshain

Mittwoch, 18. Oktober,  
15:00 Uhr  
Treffen

Club „Lebensfreude“, Kadiner Str. 1, 10243 Berlin (Nähe U-Bahnhof Frankfurter Tor)

Infoveranstaltung zum Thema „Seniorensicherheit“  
Die Einladungen werden separat verschickt.

Lichtenberg

Bezirksgruppe

Samstag, 14. Oktober,  
14:00 Uhr  
Stadtrundgang

Ort: S- und U-Bahnhof Lichtenberg (S-Bahn S5, S7, S75, U-Bahn U5, Bus 108, 240, 296)  
Wir fahren mit der U5 dorthin.

Historischer Stadtrundgang mit Tastmodellen der Museumsinsel und des Fridericianums in Mitte.

Mittwoch, 25. Oktober,  
15:00 Uhr  
Mitgliederversammlung

Telefonkonferenz als Mitgliederversammlung.  
Nachwahl für die Gruppenleitung und Delegierten.

Marzahn-Hellersdorf

Bezirksgruppe

Donnerstag, 12. Oktober,  
10:00 Uhr

Wandertreff

Treffpunkt: U-Bahnhof Hönow  
(U-Bahn U5, Bus 395, 935, 941 bis U-Bhf. Hönow)

Anmeldung bei Marlinde Blum  
Tel. 030 993 48 53 oder   
0170 211 23 18

Mittwoch, 18. Oktober,  
13:00 Uhr  
Treffen

Ort: Restaurant "Zur kleinen Remise", Oberfeldstr. 24, 12683 Berlin-Biesdorf  
(Bus 192 bis Biesdorfer Promenade)

Eisbeinessen auf eigene Kosten

Anmeldung (bis 10. Oktober) bei Angelika Vorpahl,  
Tel. 030 34 72 83 02

**Donnerstag, 9. November,  
10:00 Uhr**

Wandertreff

Treffpunkt: S-Bhf. Karlshorst   
(S-Bahn S3, Tram 21, 27, 37, 60, 67, M17 Bus 296, 396, M17 bis   
S-Bhf. Karlshorst)

Anmeldung bei Marlinde Blum,  
Tel. 993 48 53 oder 0170 211 23 18

#### Mitte

Bezirksgruppe

Dienstag, 10. Oktober, 14:30 Uhr  
Treffen

ABSV-Vereinshaus

Gemütliche Plauderrunde zum Erfahrungsaustausch.

Anmeldung bei Roswitha Röding per  
E-Mail: [roeding@t-online.de](mailto:roeding@t-online.de) oder Tel. 030 391 27 63 sowie bei  
Christel Soueid per   
E-Mail: [Christel.s@web.de](mailto:Christel.s@web.de) oder  
Tel. 030 76 28 84 68

Mittwoch, 25. Oktober,  
Besuch einer Kaffeerösterei

Uhrzeit und Treffpunkt werden noch bekanntgegeben

Teilnehmer: max. 12 Personen

Anmeldung bei Roswitha Röding per  
E-Mail: [roeding@t-online.de](mailto:roeding@t-online.de) oder Tel. 030 391 27 63 sowie bei  
Christel Soueid per   
E-Mail: [Christel.s@web.de](mailto:Christel.s@web.de) oder  
Tel. 030 76 28 84 68

Neukölln

Bezirksgruppe

Dienstag, 10. Oktober,  
15:00 Uhr

Treffen

Ort: Restaurant Casa Francesco Berlino, Lipschitzallee 71,  
12353 Berlin (Nähe U-Bahnhof Lipschitzallee)

Neustes aus dem ABSV, Aktuelles aus dem Blindenwesen, Sprechstunde.  
Es gibt Kaffee und Kuchen sowie einen kleinen Imbiss auf Kosten der Gruppenkasse.  
Anmeldung wäre nett, ist aber keine Voraussetzung.  
Peter Nicolai, Tel. 0151 12 33 68 17

#### Reinickendorf

Bezirksgruppe

**Montag, 9. Oktober,  
15:00 Uhr**Mitgliederversammlung

Ort: Café Züri

Senftenberger Ring 51, 13435 Berlin (Bus 122 bis Senftenberger Ring Nord)

Thema: Krankenhausassistenz und Neues aus dem SGB.  
Referentin: Karina Henseleit

#### Spandau

Bezirksgruppe

Mittwoch, 4. Oktober,  
15:30 Uhr  
Treffen

Seniorenclub Lindenufer, Mauerstraße 10 a, 13597 Berlin (Nähe U-Bahnhof Rathaus Spandau)

Eventuell kommt ein Mitarbeiter der BVG.  
Anmeldung: Tel. 030 89 58 83 15 bzw. 0176 31 20 29 96 oder  
E-Mail: [spandau@absv.de](mailto:spandau@absv.de)

Freitag, 20. Oktober,  
18:00 Uhr

2. Stammtisch zum Erfahrungsaustausch

Ort: Spandauer Bierbrunnen, Klosterstraße 5, 13581 Berlin  
Anfahrt: (S-Bahn S3, S9 bis Spandau Bahnhof, U-Bahn U7 bis Rathaus Spandau, Bus 134, 135, 137, 638, M36, M37, M32, M45, X37 bis Haltestelle Brunsbüttler Damm/Ruhlebener Str.)

Anmeldung: Tel. 030 895 88 315 oder 0176 31 20 29 96 oder  
E-Mail: [spandau@absv.de](mailto:spandau@absv.de)

Dienstag, 31. Oktober,  
17:00 Uhr

Fit mit Manfred Schmidt

Anmeldung bei Manfred Schmidt: Tel. 0179 597 83 92Donnerstag, 2. November,  
15:30 Uhr  
Treffen

Ort: Seniorenklub Lindenufer, Mauerstraße 10 a, 13597 Berlin  
( S-Bahn S3, S75, S9 bis Spandau, U-Bahn U7, Busse 134, 135, 136, 137, 236, 337, 638, 671, M32, M37, M45 bis Rathaus Spandau oder Bus 130 bis Breite Str./Markt)

Gabriele Fliegel von der Vereinigung Wirtschaftshof Spandau wird von ihrer Arbeit berichten und die Bezirksgruppe lädt zum Eisbein-Essen ein.

Anmeldung: Tel. 030 89 58 83 15 bzw. 0176 31 20 29 96 oder per  
E-Mail: [spandau@absv.de](mailto:spandau@absv.de)

#### **Steglitz-Zehlendorf**

Bezirksgruppe

Samstag, 14. Oktober,  
14:00 Uhr

Mitgliedertreffen

ABSV-Vereinshaus

Thomas Koch stellt die  
Arbeitsgemeinschaft „Selbst Aktiv“ in der SPD vor, bei der sich auch Nicht-SPD-Mitglieder engagieren können. Aus der Selbstdarstellung: Bei „Selbst Aktiv“ engagieren sich Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen. Wir machen Politik für gleiche Rechte und gleiche Chancen für uns alle in Berlin."

Donnerstag, 26. Oktober,  
17:30 Uhr  
Stammtisch

Osteria „Angelini“, Schlossstr. 54, 12165 Berlin (Ecke Braillestr.)

(Bus M48 bis Braillestr. oder S- und U-Bahn bis Rathaus Steglitz mit etwas Fußweg).

#### Tempelhof-Schöneberg

Bezirksgruppe

Samstag, 21. Oktober,  
17:00 Uhr  
Treffen

Ort: Restaurant „Goldener Stern“ am Bayrischen Platz 4, 10779 Berlin.

Anfahrt: U-Bahn U4, U7 bis U-Bhf. Bayrischer Platz)

Traditionelles Herbstessen

Anmeldung (bis 15. Oktober) bei Gisela Rathenow, Tel. 030 853 12 44

#### Treptow-Köpenick

Stadtteilgruppe Treptow

Montag, 9. Oktober,  
14:00 Uhr  
Treffen

Ort: Seniorenfreizeitstätte Treptow, Kiefholzstr. 274, 12437 Berlin

Anfahrt: S-Bahn S8, S9, S45, S46, S47, S85, Bus 365 bis Baumschulenweg, Bus 170, 265 bis Baumschulenstraße/Kiefholzstraße oder Bus 166 bis Mosischstr.

Dr. Rainer Voigt referiert zum Thema medizinisches Gutachten.  
Anmeldung (bis 6. Oktober) bei Regina Riedel: Tel. 933 61 45 oder  
E-Mail: [riedeljr@t-online.de](mailto:riedeljr@t-online.de)

Stadtteilgruppe Köpenick

Dienstag, 10. Oktober,  
16:00 Uhr  
Telefonsprechstunde

Von 16:00 bis 18:00 Uhr haben die Mitglieder die Möglichkeit, Liane Taczkowski oder Frank Kunze anzurufen.

Liane Taczkowski,  
Tel. 0176 64 69 78 08,  
Frank Kunze, Tel. 030 67 82 13 24

Dienstag, 7. November,   
Treffen

Ort: Hauptmanns-Klub 103,5 Barrierefrei, Wendenschloßstraße 103-105, 12559 Berlin  
Anfahrt: Tram 27, 60, 62, 63, 67, 68 und Bus 62, 165 bis Müggelheimer Str./ Wendeschloßstr.

### Interessengruppen

#### Arbeitskreis Ver**keh**r, Umwelt und Mobilität

Dienstag, 17. Oktober,  
17:00 Uhr

Treffen

Ob das Treffen Hybrid oder als reine Videokonferenz stattfindet, ist noch nicht klar.

Anmeldung und weitere Infos bei Peter Woltersdorf,   
Tel. 030 895 88-138 oder  
E-Mail: [peter.woltersdorf@absv.de](mailto:peter.woltersdorf@absv.de)

#### Apfel-Kompott

Freitag, 13. Oktober,  
15:00 Uhr   
Treffen

ABSV-Vereinshaus

Gemeinsamer Erfahrungsaustausch von 15:00 bis 17:00 Uhr rund um iPhone, iPad, Mac, Apple Watch und VoiceOver etc.  
Anmeldung per E-Mail: [p.dietrich@fu-berlin.de](mailto:p.dietrich@fu-berlin.de)

#### BBTK im BBSV Berliner Blinden-Tanzklub

Tanzkurse immer freitags

1. Gruppe: 16:00 bis 17:10 Uhr

2. Gruppe: 17:10 bis 18:20 Uhr

3. Gruppe: 18:20 bis 19:30 Uhr

ABSV-Vereinshaus Anmeldung bei Sabine Elsäßer,   
Tel. 030 788 18 10, E-Mail: [tanzen@bbsv-online.org](mailto:tanzen@bbsv-online.org)

#### Eltern-Kind-Gruppe

Samstag, 7. Oktober,  
15:00 Uhr

Treffen

ABSV-Vereinshaus

Samstag, 4. November,  
15:00 UhrTreffen

ABSV-Vereinshaus

Anmeldung jeweils bei Mandy Hamann, Tel. 0152 23 47 69 52

#### Fachgruppe der Blindenführhundhaltenden

Samstag, 28. Oktober,  
10:00 Uhr  
Spaziergang im Grunewald

ABSV-Vereinshaus

Nach dem Spaziergang gibt es Entspannung für Hund und Mensch.  
Wir werden uns gemeinsam mit der Referentin Silke Larsen um das Wohlfühlen durch eine Massage an unseren Hund kümmern.

Anmeldung bei Silke Larsen,  
Tel. 030 895 88-324 oder  
E-Mail: [silke.larsen@absv.de](mailto:silke.larsen@absv.de)

#### Jugendgruppe

Samstag, 7. Oktober,  
13:00 Uhr  
Treffen

ABSV-Vereinshaus

Bitte die E-Mails von [Jugendgruppe@absv.de](mailto:Jugendgruppe@absv.de)  
beachten oder darüber anfragen.

#### Mitteltreff

Mittwoch, 27. Oktober,  
15:00 Uhr

Besuch einer Kaffeerösterei

Treffpunkt: Hochstr. 34, 13357 Berlin (S-Bahn: S1, S2, S25 bis S-Bhf. Humboldthain oder Bus 247 bis Halterstelle Gerichtstraße/Hochstraße)

Die Teilnehmeranzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Wer nicht gerne alleine dorthin gehen möchte, kann sich an der Bushaltestelle Gerichtstraße/Hochstraße Bus 247 um 14:45 Uhr zum gemeinsamen Gang treffen.

Verbindliche Anmeldung bei  
Lisa Groll, Tel. 0176 24 92 50 97, gerne auch per WhatsApp.

#### Seniorentreff

Donnerstag, 09 November,  
15:00Uhr  
Treffen

ABSV-Vereinshaus

#### Skatgruppe

Samstag, 21. Oktober,  
14:00 Uhr

Skat-Workshop

ABSV-Vereinshaus

Samstag, 28. Oktober,  
14:00 Uhr

Skat

ABSV-Vereinshaus

Anmeldung für beide Treffen bei Rainer Winistädt,   
Tel. 030 394 84 68,   
oder Dieter Jacob,  
Tel. 030 411 83 75

Wandergruppe

Samstag, 14. Oktober,

10:00 Uhr  
Der Skulpturenweg in Königs Wusterhausen

Dieser befindet sich in der Nähe von Neue Mühle, sodass wir insgesamt ca. 8 km zurücklegen.

Treffpunkt ist um 09:30 Uhr im Verbindungstunnel des Bahnhofs Königs Wusterhausen, da die Teilnehmer sowohl mit der S-Bahn

als auch dem Regionalexpress anreisen können. Kosten: keine.

Anmeldung (bis 09.10.) bei Ronald Blum, Tel. 030 993 48 53 oder  
0170 211 23 18,  
E-Mail: [marlinde.blum@web.de](mailto:marlinde.blum@web.de)

Sonnabend, 4. November  
10:00 Uhr   
Der Görlitzer Park und seine kriminelle Berühmtheit

Ein ehemaliger Polizist, der als Drogenfahnder in diesem Kiez tätig war und sich nun als Schriftsteller betätigt, wird uns mit selbst erlebten Anekdoten sicher durch dieses gefährliche Revier begleiten. Die Tour endet nach ca. 6 km am S-Bahnhof Treptower Park.

Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Ausgang der U-Bahn-Station Görlitzer Bahnhof. Kosten: 5,00 €.

Anmeldung (bis 29.10.) bei Michael Langer, Tel. 030 536 83 66, oder 0162 611 50 18,   
E-Mail: [holzmichel54@gmx.de](mailto:holzmichel54@gmx.de) 

### Blickpunkt Auge

#### Vorträge und Selbsthilfetreffen

Donnerstag, 12. Oktober,  
17:00 Uhr  
Vortrag Grauer Star (Katarakt)

ABSV-Vereinshaus

Referent: Prof. Dr. Dr. med. Peter Rieck, Chefarzt der Abteilung für Augenheilkunde an der Schlosspark-Klinik.

Kosten: keine   
Anmeldung – siehe unten.

Mittwoch, 25. Oktober,  
16:00 Uhr

AMD-Stammtisch

ABSV-Vereinshaus

Leitung: Ingrid Haas und Jan Riedel

Anmeldung – siehe unten.

Mittwoch, 1. November,  
15:00 Uhr

Selbsthilfegruppe Glaukom

ABSV-Vereinshaus

Leitung:   
Ingrid Haas und Christel Soueid

Anmeldung – siehe unten.

**Anmeldung für Vorträge und Selbsthilfetreffen:**

Thomas Schmidt und Marina Rakow, Tel. 030 895 88-151, E-Mail: [berlin@blickpunkt-auge.de](mailto:berlin@blickpunkt-auge.de)

Kulturkalender

Donnerstag, 5., 12., 19., 26. Oktober, 2. Und 9. November,  
jeweils 16:00 Uhr

Chorprobe

Treffpunkt: Saal im ABSV, Auerbachstr. 7, 14193 Berlin   
(Nähe S-Bahnhof Grunewald)

Dauer: 90 Minuten  
Kosten: keine

Anmeldung für neue Sängerinnen und Sänger: Tel. 030 895 88-0,  
E-Mail: [freizeit@absv.de](mailto:freizeit@absv.de)

Donnerstag, 5. Oktober,

17:00 Uhr

Tastführung durch den „Bilderkeller“

In der Führung werden Wandmalereien vorgestellt, die mitten in der politischen „Tauwetter-Periode“ zwischen 1957 und 1958 anlässlich zweier Faschingsfeiern im ehemaligen Kohlenkeller der Akademie der Künste am Pariser Platz entstanden. Tastmodelle unterstützen die anschauliche Vermittlung.

Treffpunkt: Foyer der Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin (S- und U-Bahn U5 oder Bus 100 bis Brandenburger Tor)

Kosten: Eintritt frei für schwerbehinderte Personen und ihre Begleitung

Anmeldung: Tel. 030 200 57-1000 oder -2000, E-Mail: [ticket@adk.de](mailto:ticket@adk.de)

Sonntag, 8. Oktober,  
11:30 Uhr

Führung zu Willy Brandts   
31. Todestag

Freiheit, Demokratie, Frieden und Gerechtigkeit gehörten zu den zentralen politischen Werten und Zielen, für die der frühere Regierende Bürgermeister, Bundeskanzler und Friedensnobelpreisträger Willy Brandt sein Leben lang eintrat. Sein Beitrag für die Einigung Europas, sein Eintreten für die deutsche Einheit und sein Einsatz gegen Hunger und Armut in der Welt sind Meilensteine der Nachkriegsgeschichte.

Anhand von Tastobjekten Hörbeispielen und ausführlichen Objektbeschreibungen erfahren Sie mehr über Willy Brandts abwechslungsreiches Leben.

Treffpunkt: Forum Willy Brandt Berlin, Behrenstraße 15, 10117 Berlin (S- und U-Bahn bis Brandenburger Tor oder U-Bahn U5, U6 bis Unter den Linden oder Bus 100, 245, 300 bis Unter den Linden/Friedrichstraße)  
Dauer: etwa 90 Minuten  
Kosten: 4,00 Euro, Begleitperson frei  
Anmeldung: Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung,  
Tel. 030 78 77 07 18,  
E-Mail: [c.stamm-reusch@bwbs.de](mailto:c.stamm-reusch@bwbs.de)

Sonntag, 8. Oktober,  
12:30 Uhr

Schloss Paretz – Schlossbesuch mit der Schlossleiterin Evelyn Friedrich

Etwa 20 Kilometer von Potsdam entfernt, gehört Paretz nach wie vor zu den schönsten Ausflugszielen im Land Brandenburg. Paretz war für König Friedrich Wilhelm III. und Königin Luise ein Sehnsuchtsort. Die Bewohner des Schlosses und die Highlights der Ausstattung von Schloss und Schlossremise stehen im Mittelpunkt der Führung.

Hinweis: Bitte planen Sie für sich eine Imbisspause ein. Erfrischungsgetränke, Kaffee oder Tee werden vor Ort angeboten.   
An- und Abreise vom Hauptbahnhof Potsdam: Bus 614 (Richtung Gutenpaaren)

Abfahrt Hauptbahnhof Potsdam: 11:16 Uhr

Ankunft Schloss Paretz:  
12:00 Uhr

Abfahrt Schloss Paretz:  
15:58 Uhr

Ankunft Hauptbahnhof Potsdam: 16:41 Uhr

Treffpunkt: Schloss Paretz, Schlosskasse, Parkring 1,  
14669 Paretz/Ketzin  
Kosten: 3,00 Euro, Begleitperson frei

Anmeldung Tel. 03 32 33 736 11,  
E-Mail: schloss-paretz@spsg.de

Dienstag, 10. Oktober,

15:00 Uhr

Tiere mit allen Sinnen erleben: Zoo Berlin

Bei dem spannenden Rundgang erfahren die Gäste viel Wissenswertes über die Tiere.

Treffpunkt: Zoologischer Garten Berlin, Eingang Elefantentor (innen), Budapester Straße 34, 10787 Berlin (10 Minuten Fußweg vom S- und U-Bahnhof Zoologischer Garten oder Busse 100, 200 bis Breitscheidplatz) Dauer: 90 Minuten

Eintritt an der Tageskasse: 20,00 Euro, ermäßigt 12,00 Euro; Kinder zwischen vier und 16 Jahren: 9,50 Euro; Begleitperson frei. Die Führungsgebühr übernimmt der ABSV.

Anmeldung: Tel. 030 895 88-0,  
E-Mail: [freizeit@absv.de](mailto:freizeit@absv.de)

Dienstag, 10. Oktober,  
18:00 Uhr

Wolf Kultur: "The Larkins"

"The Larkins" zelebrieren die irische Musik mit traditionellen Songs und Eigenkompositionen. Im Saal des Vereinshauses geht es kraftvoll und beschwingt zu. Die Kantine bietet anschließend die Möglichkeit zur Stärkung und zum gemeinsamen Austausch.  
Eintritt frei, Spende willkommen.

Anmeldung: Gisela Rathenow,  
Tel. 030 853 12 44

Mittwoch, 11. Oktober,  
18:00 Uhr

Telefonführung Wolf Biermann

Die Ausstellung im Deutschen Historischen Museum folgt dem Werdegang des Liedermachers von seiner Übersiedelung in die DDR über erste künstlerische Erfolge bis zum Auftrittsverbot und schließlich seiner Ausbürgerung.

Dauer: 90 Minuten  
Kosten: 5,00 Euro  
Anmeldung:   
Tel. 030 203 04-750 oder-751,  
E-Mail: [fuehrung@dhm.de](mailto:fuehrung@dhm.de)

Freitag, 13. sowie Dienstag,   
17. und Mittwoch, 18. Oktober,

10:00 Uhr

Samstag/Sonntag,   
14./15. Oktober, 16:00 Uhr

Theaterstück „Das Heidi“ im Theater o. N.

Die Regisseurin Katharina Kummer greift in „Das Heidi“ Motive aus dem weltbekannten Kinderbuch auf, wirbelt sie durcheinander und verknüpft sie mit heutigen Perspektiven.

„Das Heidi“ wird in der Entstehung bereits audiodeskriptiv erdacht.

Ort: Theater o. N.,   
Kollwitzstraße 53, 10405 Berlin  
Kosten: 11,00 Euro / ermäßigt 8,00 Euro; Kinder 6,00 Euro  
Reservierung: Tel. 030 44 09 214, E-Mail: [karten@theater-on.de](mailto:karten@theater-on.de)

Samstag, 14. Oktober,  
15:00 Uhr

Telefon- und Onlineführung durch die Ausstellung „Topographie des Terrors“

In einem spannenden Rundgang erfahren die Teilnehmenden viel über die Zeit des Nationalsozialismus. Die Politik der Nationalsozialisten führte zu Terror und Gewalt in Deutschland und ganz Europa. Eine besondere Rolle bei der Durchführung der Verbrechen spielten die SS und Institutionen der Polizei. Diesen Organisationen widmet sich die Führung und zeigt, mit welchen Methoden die Täter vorgingen, welche Motive sie verfolgten und wie sich die deutsche Bevölkerung an den Verbrechen beteiligte.

Der Guide der „Topographie des Terrors“ schildert die Ausstellungsinhalte mit Raum- und Fotobeschreibungen. Die Gäste können jederzeit Fragen zu stellen und mehr über die NS-Zeit erfahren.

Die Führung findet als Zoom-Meeting statt. Sie können per Telefon oder am Computer teilnehmen. Die Telefonnummer und den Einwahl-Link erhalten Sie per E-Mail rechtzeitig vor der Führung.

Dauer: 60 Minuten

Kosten: Kostenlos  
Voraussetzungen: Telefon oder internetfähiges Endgerät (Computer, Smartphone)  
Anmeldung: Tel. 030 25 45 09 32,  
E-Mail: [bildung@topographie.de](mailto:bildung@topographie.de)  
Unsere Telefonführungen sind auf Anfrage auch an anderen Terminen für Gruppen möglich.

Samstag, 14. Oktober  
18:00 Uhr

Oppenheimer Projekt,   
Konzert-Lesung

Einlass: 17:30 Uhr

Robert Oppenheimer gilt als „Vater der Atombombe“. Lange bevor der aktuelle biografische Spielfilm veröffentlicht wurde, hat sich die Band PCFC mit dem Leben und Wirken Oppenheimers auseinandergesetzt und in einer musikalischen Lesung zusammengefasst. PCFC (Pocketcoffee Fanclub) besteht aus Hans Pöthko (Gesang und Gitarre), Nic (diverse Instrumente) und Bedia Kunz (Schlagwerk und Gesang).

Es sind bekannte Lieder wie "Russians" von Sting, aber auch kaum Bekanntes wie "Hiroshima" von Georges Moustaki, "Es ist an der Zeit" von Hannes Wader und die "Mutter Courage" - das sind nur vier von 13 Liedern, die sich mit dem gelesenen Text abwechseln.

Anmeldung bis 10. Oktober bei Bedia Kunz, Tel. 0178 324 13 18,  
E-Mail: [Bedia.kunz@posteo.de](mailto:Bedia.kunz@posteo.de)

Sonntag, 15. Oktober,  
14:00 Uhr

Tastführung „Die deutsche Filmgeschichte zum Anfassen“

In der [ständigen Ausstellung](https://www.deutsche-kinemathek.de/ausstellungen/staendige-ausstellung) des Museums entdecken blinde und sehende Filmenthusiasten gemeinsam die Welt des bewegten Bildes.

Treffpunkt: 13:50 Uhr im Kassenbereich der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen, Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin  
(S- und U-Bahn bis Potsdamer Platz; Bus M48, M85, 200 bis Haltestelle Varian-Fry-Straße)  
Leitung: Anja Winter  
Kosten: Führung kostenfrei mit Eintrittskarte: 9,00 Euro / ermäßigt 5,00 Euro, Begleitperson frei  
Informationen und Anmeldung: Anja Winter, Tel. 030 76 76 99 09 (auch AB),  
E-Mail: [AnjaWinter@tastkunst.de](mailto:AnjaWinter@tastkunst.de)

Mittwoch, 18. Oktober,  
18:00 Uhr

Telefonführung Wolf Biermann

Die Ausstellung im Deutschen Historischen Museum thematisiert Wolf Biermann vor dem Hintergrund der besonderen Stellung, die die Kultur in der DDR einnahm. Sie folgt dem Werdegang des Liedermachers von seiner Übersiedelung in die DDR über erste künstlerische Erfolge bis zum Auftrittsverbot und schließlich seiner Ausbürgerung.

Dauer: 90 Minuten  
Kosten: 5,00 Euro  
Anmeldung: Tel. 030 203 04-750 oder -751,   
E-Mail: [fuehrung@dhm.de](mailto:fuehrung@dhm.de)

Donnerstag, 19. Oktober,  
11:00 Uhr

"Funken", Theater mit Audiodeskription

Tastführung: 9:30 Uhr

Der 13-jährige Malte verabschiedet sich von seiner Mutter, als sie ihn am Tor eines mysteriösen Ferienlagers absetzt. Bald stellt er fest, dass es in diesem außergewöhnlichen Camp keine Erwachsenen gibt, die Jugendlichen müssen auf sich selbst aufpassen. Malte, der sich selbst für völlig durchschnittlich hält, freundet sich schnell mit einer Gruppe von außergewöhnlich begabten Jugendlichen an. Nur die Stimme der Arthur McPush Cooperation, die die jungen Menschen auffordert, das Beste aus sich zu machen, droht das utopisch anmutende Verhalten im Lager zu brechen. Wenn die Einsätze steigen, müssen die Jugendlichen entscheiden, wie sie sich verhalten wollen.

Kosten: 13,00 Euro / ermäßigt 9,00 Euro; Karten für Kinder: 7,00 Euro; Begleitperson frei  
Ort: Theater an der Parkaue, Parkaue 29, 10367 Berlin (S- und U-Bahn U5 bis Frankfurter Allee, Tram 16, M13 bis Rathaus Lichtenberg)   
Anmeldung: Tel. 030 55 77 52 52, E-Mail: [service@parkaue.de](mailto:service@parkaue.de)

Donnerstag, 19. Oktober  
15:00 Uhr

Tastführung: Enthüllt. Berlin und seine Denkmäler

Die Tastführung lädt Blinde und Sehbehinderte Menschen zu einem dialogischen Rundgang durch die Dauerausstellung “Enthüllt. Berlin und seine Denkmäler” ein. Sie erhalten historische Informationen und ausführliche Beschreibungen zu ausgewählten Objekten der Ausstellung, die fast alle ertastet werden dürfen. Die Objektbeschreibungen werden durch Tastmodelle und Materialproben unterstützt. Sie erkunden die Ausstellung mit verschiedenen Sinnen – durch Tasten, Riechen und Hören. Die Führungen bieten Zeit für eine intensive Auseinandersetzung mit den Objekten sowie für Fragen der Teilnehmenden.

Dauer: 90 Minuten

Ort: Zitadelle Proviantmagazin, Am Juliusturm 64, 13599 Berlin (Bus X33 bis Zitadelle Spandau oder U7 bis Zitadelle)  
Eintritt ist frei, Begleitperson ist kostenlos  
Sprache: Deutsch  
Anmeldung bis 2 Tage vorher:   
Tel. 030 35 49 44-445,  
E-Mail: [christina.buech@zitadelle-berlin.de](mailto:christina.buech@zitadelle-berlin.de)

Samstag, 21. Oktober, 11:00 Uhr

¡ver-rückt! -Theater ab 4 Jahre

Tastführung: 10:00 Uhr

Ich träume von dieser Maschine, die besteht aus vielen kleinen Teilen, die miteinander funktionieren. Gibt es einen Bauplan für Insekten? Sind Insekten auch Maschinen? Wie viele Teile entstehen, wenn etwas kaputt geht? Kann ich aus kaputten Dingen etwas neu erfinden? Mit wenig Sprache, wandelbaren Materialien, bewegten Bildern, Live-Zeichnungen und Sounds untersuchen zwei Performer\*innen das ver-rückte Chaos der Insekten-Welt. Ort: FELD Theater für junges Publikum, Gleditschstr. 5, 10781 Berlin  
Tickets: Tel. 030 92 12 41 50,  
E-Mail: [tickets@jungesfeld.de](mailto:tickets@jungesfeld.de)

Sonntag, 22. Oktober, 11:00 Uhr

"Das Spiel", Theater für Familien mit Audiodeskription

Tastführung: 9:30 Uhr  
In diesem Spiel zweier Frauenfußballmannschaften geht wirklich alles schief. Die Theatermacherin Rachel Rosen erzählt eine mit Aberwitz gespickte, sportliche Parabel über das Scheitern. Im Anschluss Publikumsgespräch.  
[Zur audiodeskriptiven Einführung](https://spielplanaudiodeskription.podigee.io/b106-einfuehrung-das-spiel)

Ort: Theater an der Parkaue, Parkaue 29, 10367 Berlin (S- und U-Bahn U5 bis Frankfurter Allee, Tram 16, M13 bis Rathaus Lichtenberg)

Kosten: 13,00 Euro / ermäßigt 9,00 Euro; Karten für Kinder: 7,00 Euro; Begleitperson frei

Anmeldung: Tel. 030 55 77 52 52, E-Mail: [service@parkaue.de](mailto:service@parkaue.de)

Donnerstag, 26. Oktober,

15:00 Uhr

Tastführung – Bismarck-Streit

Kultfigur und Denkmalsturz in einer interaktiven Ausstellung. Ausstellungsüberblick und Bismarck zum Anfassen.

Ort: Zitadelle, Am Juliusturm 64, 13599 Berlin (Bus X33 bis Zitadelle Spandau oder U7 bis Zitadelle)  
Eintritt ist frei, Begleitperson ist kostenlos  
Anmeldung bis 2 Tage vorher: Tel. 030 35 49 44-445,  
E-Mail: [christina.buech@zitadelle-berlin.de](mailto:christina.buech@zitadelle-berlin.de)

Freitag, 27. Oktober, 17:00 Uhr

Die Blindfische laden ein: Robert Blum, ein sehbehinderter Freiheitskämpfer!

Robert Blum, ein sehbehinderter Freiheitskämpfer!

Ort: ABSV-Vereinshaus

Sonntag, 5. November,

13:00 Uhr

Schloss Charlottenburg. Der Neue Flügel und die Festsäle Friedrichs des Großen

Das Schloss Charlottenburg ist das größte Schloss der preußischen Herrscherfamilie in der Mitte Berlins. Im Rahmen der Führung können Sie den Schlossbau anhand von Modellen kennenlernen und im Neuen Flügel die Säle aus der Zeit Friedrichs des Großen besichtigen. Im Neuen Flügel befinden sich Gemälde des berühmten französischen Malers Antoine Watteau, der zu den Lieblingskünstlern dieses Königs gehörte. Treffpunkt: Schloss Charlottenburg, Gruppenschalter, Spandauer Damm 20-24, 14059 Berlin  
Der Gruppenschalter befindet sich im Quergebäude des Hauptschlosses, links vom Reiterstandbild.  
(Busse 109, 309, M45 bis Schloss Charlottenburg, S-Bahn bis Westend, U-Bahn U7 bis Richard-Wagner-Platz)  
Dauer: 120 Minuten  
Kosten: 3,00 Euro, Begleitperson frei  
Anmeldung: Tel. 030 320 91-0,  
E-Mail [gruppenkasse-charlottenburg@spsg.de](mailto:gruppenkasse-charlottenburg@spsg.de)

Dienstag, 7. November,  
Mittwoch, 8. November,  
Donnerstag, 9. November,

Freitag, 10. November,  
11:00 Uhr

Plan B im Theater Strahl mit Audiodeskription

Also „Leben“, das geht ja so: ein braves Kind sein, gute Noten in der Schule haben, fleißig arbeiten und Geld verdienen, heiraten, neue brave Kinder großziehen, Rente genießen, schön sterben (die Unkosten für die Bestattung sind im Idealfall vorher schon beglichen). Das ist der Plan. Alles andere ist gefährlich, auf jeden Fall nicht normal – so wird es vielen Jugendlichen immer wieder düster mahnend vorgebetet. Warum eigentlich?

Ort: Theater Strahl Berlin, Kulturhaus Schöneberg (Probebühne), Kyffhäuser Straße 23, 10781 Berlin  
Dauer: 90 Minuten  
Kosten: 16,00 Euro / ermäßigt 10,00 Euro, Begleitperson:   
7,50 Euro  
Tickets: Montag bis Donnerstag  
12:00 bis 16:00 Uhr,  
Tel. 030 69 59 92 22,  
E-Mail: [tickets@theater-strahl.de](mailto:tickets@theater-strahl.de)

**Impressum**

Die Vereinsnachrichten erscheinen in gedruckter Form zum Jahresbezugspreis von 20,00 Euro zehn Mal jährlich, jeweils zum Monatsbeginn; zum Hören als Teil von DBSV-Inform kostenlos als Daisy-CD.

**Redaktionsschlüsse:**

VN Nov.: Montag, 25.9.2023,

VN Dez.: Montag, 30.10.2023,

VN Jan./Febr.: Montag, 20.11.2023.

Herausgeber:

Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin   
gegr. 1874 e. V. (ABSV)

Vorsitzender:

Joachim Günzel

Geschäftsführung:

Dr. Thomas Hiby, Wolfgang Malek

**Redaktion und Produktion:**

* Paloma Rändel, Dr. Anita-Mathilde Schrumpf (Redaktion)
* Hermes Henseleit (Termine, Layout, Barrierefreiheit)
* Barbara Kraus (Lektorat)
* Hermann Griesel (Hörbuch)

Kontakt zur Geschäftsstelle:

Auerbachstraße 7, 14193 Berlin  
(Nähe S-Bahnhof Grunewald)   
Tel. 030 895 88-0, Fax: -99   
E-Mail: [info@absv.de](mailto:info@absv.de)   
Internet: [www.absv.de](http://www.absv.de)

Der ABSV ist ein Selbsthilfeverein. Unser Angebot umfasst u. a.:

* wohnortnahe Veranstaltungen,
* Sozialdienst (auch Hausbesuche),
* psychologische Beratung,
* Reha-Training,
* Begleitdienste,
* Freizeitangebote,
* blindengerechte Wohnungen und Heimplätze,
* Hilfsmittelberatung und -verkauf
* Sehhilfenberatung.

Öffnungszeiten der Hilfsmittelberatungs- und   
-Verkaufsstelle:

Montag, Dienstag und Donnerstag: 9:30 bis 12:30 Uhr und   
13:00 bis 15:00 Uhr

Mittwoch:   
9:30 bis 12:30 Uhr und   
13:00 bis 17:30 Uhr

Freitag:   
9:30 bis 12:30 Uhr

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft,   
IBAN: DE42100205000003187500, BIC: BFSWDE33BER

*Titelbild: Blindenführhund. Foto: DBSV/Friese*

*Bild Rückseite: Weißer Stock. DBSV/Friese*